

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Haibach</u>		
Straße	<u>Hauptstr: 6</u>		
PLZ, Ort	<u>63808 Haibach</u>		
Telefon	<u>0 60 21/6 48-58</u>	Fax	<u>0 60 21/6 48-60</u>
E-Mail	<u>martin.volk@haibach.de</u>	Internet	<u>www.haibach.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ringwallstraße 5, 63808 Haibach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Grund- und Mittelschule Haibach
 Erneuerung der Wärmeversorgungsanlage
 Gas-Brennwertkessel ca. 740 kW mit Zubehör
 1 St. Gas-BHKW ca. 90 kW mit Zubehör
 1 St. Verteileranlage mit 6 Heizgruppen
 ca. 200 m Heizungs-Stahlrohr DN 15-125 mit Zubehör
 - Zentrale Betriebstechnik
 - Demontage und Entsorgung Bestandsanlagen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 35.KW 2020

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 45.KW 2020
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E32712344>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 14.08.2020 um 11:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 14.09.2020

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

- s) Eröffnungstermin** am 14.08.2020 um 11:00 Uhr

Ort

Gemeinde Haibach,
- Sitzungssaal -
Hauptstraße 6
63808 Haibach

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter

t) geforderte Sicherheiten

Für Verpflichtungen aus dem Vertrag ist jeweils eine selbstschuldnerische, unbefristete Bankbürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes in folgender Höhe zu leisten:

- Vertragserfüllung: 5 % der Auftragssumme
- Gewährleistung: 3 % der Abrechnungssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/ B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Die einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch. Die Bietergemeinschaft benennt einen verantwortlichen Ansprechpartner, der für die Bietergemeinschaft als bevollmächtigter Vertreter handelt und Erklärungen abgeben darf.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Anforderung bei der Vergabestelle

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Zusätzliche Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen

Sonstiger Nachweis:

- Schweißer-Prüfschein für Gasanlagen
- Nachweis der Fachkunde nach TRGS 521

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Unterfranken, VOB-Stelle, Peterplatz 9, 97070 Würzburg